

Mathematische Grundlagen der Kryptologie

| Stunden | Inhaltsbezogene Kompetenzen | Inhalt / Material (in Ordner 2_kopiervorlagen und 4_Lösungen) |
|-------------------|---|--|
| 1 – 3 | Wiederholung aus Klasse 8/9: CÄSAR-Verfahren, modulo-Operation, Kongruenzrelation | 01a.0_mgk_Caesar bzw. 01a.1_mgk_Alternative_Caesar 01b_mgk_mod_und_Kongruenz |
| 4, 5 | Modulares Addieren | Kennenlernen des benötigten Gesetzes, Vertiefung des Unterschiedes „=“ und „≡“. <i>optional</i> : Beweis der Regel (binnendiff.) 02a_mgk_Modulares_Addieren |
| 6, 7 | Modulares Multiplizieren | Kennenlernen des benötigten Gesetzes, Vertiefung des Unterschiedes „=“ und „≡“. <i>optional</i> : Beweis der Regel (binnendiff.) 02b_mgk_Modulares_Multiplizieren |
| 8 – 10 | Modulares Potenzieren | grundlegendes Rechengesetz, Problem der Reste großer Potenzen und dessen Lösung, Umsetzung mit dem WTR <i>optional</i> : Beweis der Regel 02c_mgk_Mod._Potenzieren_(Version_CASIO) bzw. 02c_mgk_Mod._Potenzieren_(Version_TI) |
| 11 – 15 | Ver- und Entschlüsseln durch (modulare) Multiplikation | Multiplikation und Faktorisierung im Vergleich, Prinzip der Ver- und Entschlüsselung durch Mult. Info-Block: Übertragbarkeit der Ergebnisse auf Bearbeitung des Problems mit Computern, Größe real verwendeter Primzahlen. 03a_mgk_Einstieg - Verschlüsseln durch Mult 03b.0_mgk_Verschlüsseln durch modulare Mult |
| | <i>optionaler Exkurs:</i> <i>diophantische Gleichungen</i> | 03b.1_mgk_diophantische_Gln Lösung linearer Kongruenzgleichungen, Lösungsansätze zur Lösung linearer Gleichungen in zwei Variablen |
| +2h (optional) | Bestimmung des multiplikativen Inversen in mod | Erweiterter Euklidischer Algorithmus. Empfehlung: Erarbeitung im U-Gespräch (siehe 00_mgk_hintergrund). Für starke Gruppen: Vorschlag einer S-zentrierten Erarbeitung im AB 03c_mgk_Erw_Euklid_Alg_S-zentriertS |

STOFFVERTEILUNGSPLAN

| | | |
|-------------------|---|---|
| +1h (optional) | <i>Optionaler Exkurs: Einweg- und Falltürfunktionen</i> | Kennenlernen der Begriffe, auch Beispiele im nichtmathematischen Zusammenhang. Ebenfalls als Hausaufgabe geeignet. <i>03d_mgk_Einweg-und_Falltürfunktionen</i> |
| +2h (optional) | <i>Optionaler Exkurs: Neutrale und Inverse Elemente</i> | Ein Ausflug in die mathematischen Grundlagen: Genauere Betrachtungen der Begriffe und Beispiele. <i>03e_mgk_Neutrale_und_inverse_Elemente</i> |
| 16 - 18 | RSA an einfachen Beispielen | Kennenlernen der RSA-Verschlüsselung. Abschließende Übung durch Ver- und Entschlüsseln <i>04_mgk_Das_RSA-Verfahren</i> Das Prinzip des Schlüsseltauschverfahrens bleibt hier unberücksichtigt, da es im Themenbereich „Informationsgesellschaft und Datensicherheit“ ausführlich behandelt wird. Es kann (mit zusätzlichem Zeitaufwand) jedoch auch sinnvoll hier bei der Einführung des RSA-Verfahrens behandelt werden (siehe <i>00_hintergrund</i>) |
| | Das BP-Item (9) „die behandelten Verschlüsselungsverfahren vergleichend behandeln“ findet sich im Themenbereich IuD | <i>06_iud_ab_vergleich_verfahren</i> |